



Fachunternehmererklärung für Renewable Ready

Achtung, nur für bestehende Gebäude verwenden (Neubau ausgeschlossen)!

Zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle - Förderprogramm Heizen mit erneuerbaren Energien

Diese Erklärung ist auszufüllen und beim Hochladen des Verwendungsnachweises ebenfalls mit hochzuladen.

1 Angaben zum Installationsunternehmen

Anrede	Vorname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)	Nachname (Ansprechpartner/Ansprechpartnerin)
Firmenname/Institutionsname		
Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Telefon (optional)	E-Mail-Adresse (optional)	
<input type="checkbox"/> Eigenmontage		

Hinweis: Wenn die Anlage in Eigenmontage errichtet wurde, muss die Fachunternehmererklärung von der antragstellenden oder ausführenden Person ausgefüllt werden. Die Eigenmontage eines Brennwertkessels und die Durchführung des hydraulischen Abgleichs werden nur anerkannt, wenn die ausführende Person über die notwendigen Fachkenntnisse verfügt und diese nachweist (z. B. durch Vorlage des Gesellen-/Meisterbriefs, Zeugnisses o. Ä.).

2 Name des Kunden / der Kundin und Standort der Anlage

Vorgangsnummer MAP		
Anrede	Vorname	Nachname / Firmenname
Straße und Hausnummer bzw. Flur, Flurstück	Postleitzahl	Ort

3 Gas-Brennwertkessel

Datum der Inbetriebnahme [TT.MM.JJJJ]	
Hinweis: Als Inbetriebnahmedatum gilt der Zeitpunkt, ab dem die Anlage dauerhaft genutzt wird. Ein Probetrieb stellt noch keine dauerhafte Nutzung dar.	
Hersteller	Typbezeichnung
Nennwärmeleistung [kW]	Jahreszeitbedingte Raumheizungseffizienz η_s (= ETA S)
<input type="checkbox"/> Eine hybridfähige Steuerungs- und Regelungstechnik wurde installiert oder ist bereits vorhanden.	



4 Angaben zum Wärmespeicher

Gesamtspeichervolumen in Liter	Errichtungsjahr
--------------------------------	-----------------

5 Hydraulischer Abgleich

Der hydraulische Abgleich des Heizungssystems ist Voraussetzung für die Förderung der Biomasseanlage. Dieser ist grundsätzlich vom Fachunternehmer durchzuführen und nachzuweisen. Hierbei ist gemäß der Leistungsbeschreibung vorzugehen, die im Formular, Bestätigung des Hydraulischen Abgleichs' dargelegt ist, das vom VdZ (Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e.V.) herausgegeben wird.

Ich habe das Heizungssystem hydraulisch abgeglichen oder im Rahmen des wirtschaftlich Vertretbaren hydraulisch optimiert.
Das ausgefüllte VdZ-Formular habe ich dem Antragsteller übergeben.

6 Angaben zum alten Heizungssystem

Art der Heizung	Datum der Installation [TT.MM.JJJJ]
Hersteller	Typbezeichnung

7 Angaben zum geplanten erneuerbaren Wärmeerzeuger

Art der Heizung	Kollektorfläche (m ²) – nur bei thermischen Solaranlagen
Hersteller	Typbezeichnung

Die Erweiterung von „Renewable Ready“ zu einer Gas-Hybridheizung gemäß den technischen Mindestanforderungen wird binnen zwei Jahren ab dem Datum der Inbetriebnahme des Gasbrennwertgeräts erfolgen.

Hinweis: Mir ist bewusst, dass der Zuschuss zum Gasbrennwertgerät zurückgezahlt werden muss, sofern die Inbetriebnahme des erneuerbaren Wärmeerzeugers nicht fristgerecht erfolgt. Die fristgerechte Inbetriebnahme ist gegenüber dem BAFA nachzuweisen.

Die thermische Leistung des regenerativen Wärmeerzeugers wird mindestens 25 % der Heizlast des versorgten Gebäudes betragen.

8 Persönliche Erklärung und Unterschrift des Fachunternehmers oder der ausführenden Person

Ich versichere, dass alle Angaben wahrheitsgemäß sind und erkläre mich damit einverstanden, dass das BAFA meinen Namen und meine Anschrift elektronisch verarbeitet und nutzt, soweit dies zur Antragsbearbeitung erforderlich ist oder statistischen Zwecken dient.

Datum	Unterschrift und Stempel
-------	--------------------------

9 Persönliche Erklärung und Unterschrift des Antragstellers bzw. des Bevollmächtigten

Ich habe die Angaben meines Fachunternehmers bzw. der ausführenden Person auf dieser Fachunternehmererklärung zur Kenntnis genommen. Mir ist bekannt, dass sich das BAFA im Falle von Rückfragen zu diesen Angaben an mich wenden wird.

Datum	Unterschrift
-------	--------------